

Montag, 27. Januar 1992

# Blick

## SPORT

**M**itteilung an die Medien: Es sind 7633 Fans - Stadion ausverkauft! So tönte es diese Saison viertel in der Fribourger St-Léonard-Halle. Bis am letzten Samstag. Beim 5. Fullhouse merkten die Verantwortlichen plötzlich, dass ausverkauft 7915 Zuschauer bedeuten...

★ ★ ★  
Die beiden Sputniks **Jan Kaminski** (21) und **Alexander Andrejewski** (24) fühlen sich in Fribourg als **Bykow/Chomutow-Ersatz** pudelwohl. Einquartiert sind sie bis Ende Februar in der Villa Martinet. Werden dort von **Monsieur 200 000 Volt, Jean Martinet**, behütet und bekocht wie Fürsten. Und Sprachschwierigkeiten gibt es ohnehin keine. Martinet: «Ich rede mit den Händen.»

★ ★ ★  
Die Spieler des EHC Chur werden zu wahren Hamburger-Spezialisten. Vor einer Woche waren es noch 52, nach dem Bern-

### Blick über die Bande

Spiel vertilgten die Bündner bereits 84 «Macs»! Gleich fünf (3 Beef, 2 Fishburger) verschlang Chur-Topskorer **Roberto Lavoie**. Wer ist denn schon «Big Mac» **Wladimir Krutow**...

★ ★ ★  
Und ausgerechnet vor diesem **Roberto Lavoie** hatte der Hexer der Nation, **Renato Tosio**, grossen Respekt. 8 Minuten vor Spielende verkürzte nämlich der Kanadier auf 3:5. Und dann flog **Triulzi** vom Eis. Und bei **Toto** läuteten die Alarmglocken: «Sechs Minuten nur zu viert und in des Gegners Reihen ein **Lavoie**, der in Fribourg in drei Minuten einen Hatrick erzielt hatte. Zum Glück ging das gut.»

★ ★ ★

Vor ein paar Tagen verhandeln die beiden Churer **Theo Wittmann** (23) und **Edgar Salis** (22) nach Bern auch mit **Ambri**. Seit gestern soll alles perfekt sein: Die Bündner wechseln in die **Leventina**.

★ ★ ★  
Von einem Lachkrampf befallen wurde dagegen **Chur-Boss Thomas Domenig**, als sich Meister Bern bei ihm nach den Modalitäten für einen Übertritt von **Wittmann** und **Michele** erkundigte. Domenig: «Die Berner wollten die Transfersumme abstoßern...»

★ ★ ★  
Ungeglücklich! Es läuft momentan in den Reihen des **HC Lugano** gar nichts.

## Lavoie neuer Hamburger-König - Chur-Boss lacht über den SC Bern

«Weil uns eben ein kurzfristiges Ziel fehlt», sagt **John Stettvoll**. **Nati-Tank Jörg Eberle** hätte allerdings eines. Er ist nämlich seit 828 Minuten ohne Torerfolg. Beim 3:3 gegen Biel in der 19. Runde schoss

★ ★ ★



Martinet (M.) mit Ersatz-Sputniks Kaminski (l.) und Andrejewski

Eberle in der 12. Minute seinen vorläufig letzten Treffer.

★ ★ ★  
In Lausanne steht alles auf dem Kopf. Seit 10 Spielen beziehen die Spieler zwar regelmässig Prügel, dafür keinen Lohn. Seit dem 2. November sind auch die Eintrittsgelder gepfändet. Das Konkurs- und Betreibungsamt Lausanne verfügte dies, um ausstehende AHV- und Dritte-Säule-Beiträge (240 000 Franken) des Klubs zu bezahlen. Zudem reklamiert die Gemeinde Prilly weitere 100 000 Franken an ausstehenden Billettsteuern. Das erste Inkasso brachte ganze 27 000 Franken ein. ...

B. H./P. B./P. U.